

Israel erschwert Menschenrechtsarbeit

Tel Aviv. Israels Kabinett will Nichtregierungsorganisationen stärker besteuern und ihre Finanzierung aus dem Ausland erschweren, wie israelische Medien laut *dpa* am Donnerstag berichteten. Sie sollen demnach nicht mehr von Abgaben befreit und sogar mit einer 65prozentigen Steuer belastet werden. Zahlreiche Menschenrechtsorganisationen in Israel und den besetzten palästinensischen Gebieten sind auf die Finanzierung aus dem Ausland angewiesen. Sollte der Gesetzentwurf den zuständigen Ministerausschuss und das Parlament passieren, könnte sich dies erheblich auf ihre Arbeit auswirken. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/451489.israel-erschwert-menschenrechtsarbeit.html>